



Reflexionsaufgaben Antijagdtraining

Reflexionsaufgaben – Dein Weg aus dem Antijagdtraining in den Alltag

Diese Fragen helfen dir dabei, die Entwicklung deines Hundes und eure gemeinsame Arbeit im Kurs zu reflektieren. Nimm dir etwas Zeit – gern mit einem warmen Getränk und deinem Hund an deiner Seite.

1. Beobachtung & Einschätzung

- Wie hat sich das Verhalten deines Hundes in jagdlich motivierenden Situationen verändert?
- In welchen Momenten konntest du erste Fortschritte beobachten?
- Welche Situationen sind nach wie vor herausfordernd für euch?

2. Eigene Haltung & Reaktion

- Wie hast du selbst in jagdlich spannenden Momenten reagiert?
- Was fällt dir leichter – vorausschauendes Management oder spontanes Eingreifen?
- Wann warst du besonders stolz auf dich?

3. Training & Werkzeuge

- Welche Übung aus dem Kurs hat euch besonders geholfen – und warum?
- Welche Signale funktionieren aktuell zuverlässig – und welche brauchen noch Übung?
- Welche Belohnungsformen nutzt du am liebsten – und was liebt dein Hund wirklich?

4. Alltag & Transfer

- In welchen Alltagssituationen wirst du gezielt weitertrainieren?
- Wo kannst du gezielt Umweltbelohnungen oder Alternativen einbauen?
- Welche Routinen helfen dir, dran zu bleiben?

5. Dein Hund & du – als Team

- Was hast du über deinen Hund gelernt?
- Was hat dein Hund über dich gelernt?
- Was war euer schönster Moment im Kurs?